

Der Ausschussvorsitzende stellte die Beschlussfähigkeit, die rechtzeitige und formgerechte Einladung sowie die fehlenden Mitglieder fest.

Er wies darauf hin, dass die Nachreichung

Drucksache-Nr. 16/0298 „Mitteilung über eine mögliche Weiterentwicklung und Förderung von Freiräumen in der Region“

irrtümlich als TOP 15 ausgewiesen wurde, sondern vielmehr als TOP 14.1 einzusortieren sei.

Er schlug vor, die

TOP 5, Drucksache-Nr 16/0264 „9. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) sowie

TOP 6, Drucksache-Nr. 16/0265 „Bebauungsplan Nr. 209 „Pützchensweg““

aufgrund des sachlichen Zusammenhanges gemeinsam zu behandeln. Damit zeigte sich der Ausschuss einverstanden.

Ferner wies er darauf hin, dass seitens der Verwaltung der

TOP 8, Drucksache-Nr. 16/0151 „Einrichtung von Tempo 30 an sensiblen Bereichen / Verkehrssicherheit an Schulen; Bericht der Verwaltung“

zurückgezogen werde.

Weiterhin sei er von Herrn Metz von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sowie Herrn Staeck von der SPD-Fraktion gebeten worden, den

TOP 14, Drucksache-Nr. 16/0076 „Bebauungsplan Nr. 425 – Marienstraße – Abschließende Beratung zum weiteren Planverfahren“

nach dem TOP 4 zu behandeln. Damit zeigte sich der Ausschuss einverstanden.

Frau Feld-Wielpütz von der CDU-Fraktion sagte, dass sie in Absprache mit Herrn Heickaus von der Fraktion AUFBRUCH! darum bitte, die

TOP 15.1.3, Drucksache-Nr. 16/0239 „Siegstraße L 143 instand setzen lassen“ sowie

TOP 15.1.4, Drucksache-Nr. 16/0240 „Spurrillen im Fahrbahnbelag der Landesstraße 143“

aufgrund des sachlichen Zusammenhanges gemeinsam zu behandeln. Damit zeigte sich der Ausschuss einverstanden.

